

## Planung und Bau: Sanierung der Schulstraße

**Dreieich.** Anfang August beginnen die Straßenbaumaßnahmen in der Schulstraße. Dabei wird die Fahrbahn in zwei Abschnitten zwischen den Hausnummern 31 bis 43 und 61 bis 79 grundhaft erneuert. Diese Maßnahme ist erforderlich, da beide Abschnitte der Schulstraße in einem sehr schlechten Zustand sind. Bei den Bauarbeiten werden die Fahrbahnen einschließlich der Rinne vollständig erneuert. Im Zuge dieser Straßenbaumaßnahmen werden auch diverse Kanalhausanschlüsse im Baufeld ausgetauscht. Aus diesem Grund wird die Straße für die Dauer der Maßnahme entsprechend den Bauabschnitten vollständig gesperrt. Eine entsprechende Ausschilderung erfolgt vor Baustellenbeginn.

Zunächst werden die Arbeiten im Abschnitt zwischen der Herrnröther Straße und dem Fußweg zur Hellgasse beginnen, gefolgt vom zweiten Abschnitt von der Neuhofstraße bis zum Ende der Schulstraße. Die geplante Maßnahme umfasst die Erneuerung von rund 1300 Quadratmetern Asphaltflächen sowie etwa 450 Metern Rinnen. Vor Beginn der eigentlichen Arbeiten wurde bereits von den Stadtwerken Dreieich die Hauptwasserleitung in bestimmten Abschnitten der Schulstraße erneuert.

Die Baustelle wird voraussichtlich ab Anfang August eingerichtet, und die Arbeiten werden von der Firma Strassing GmbH aus Bad Soden-Salmünster durchgeführt. Das Gesamtvolumen (Planung und Baukosten) der Maßnahme beträgt knapp 500.000 Euro, und die voraussichtliche Bauzeit beläuft sich auf voraussichtlich sechs Monate. Je nach Witterungsbedingungen sollen die Arbeiten im Frühjahr 2024 abgeschlossen werden.

In dieser Zeit ist die Schulstraße für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die Abschnitte, in denen nicht gebaut wird, werden für die Anlieger befahrbar bleiben. Die Bereiche, in denen jeweils gebaut wird, werden teilweise oder voll gesperrt sein. Die Anlieger haben, während der Bauausführung teilweise mit provisorischen Zufahrten und Zuwegungen zu den Grundstücken zu rechnen. Es lässt sich leider nicht vermeiden, dass Häuser bzw.

Parkplatz oder Garagen nicht erreicht bzw. verlassen werden können. Das kann auch über mehrere Tage und Nächte der Fall sein. Sollte im unmittelbaren Baustellenbereich die Zugangsmöglichkeit zum Grundstück kurzfristig nicht möglich sein, werden die Anwohnenden von der Baufirma zeitnah informiert. Die fußläufigen Zuwegungen zu den Grundstücken sollen während der Bauausführung grundsätzlich erhalten bleiben.

Die Müllentsorgung ist in den gesperrten Bereichen gesichert. An Abfuhrtagen der Müllabfuhr sollten die verschiedenen gekennzeichneten Müllbehälter (Zuordnung zur jeweiligen Hausnummer muss möglich sein) so gestellt werden, dass die Abholer die Müllbehälter erreichen können.